

Hamburg, den 21.06.2020

Guten Tag Herr Altenburg-Hack,

ich wende mich an Sie im Namen der Eltern des JG 6, angehender JG 7, der Ida Ehre Schule in Eimsbüttel.

Mein Name ist [REDACTED], ich bin Mutter und Mitglied des Elternrates.

Voller Entsetzen haben wir erfahren, dass im nächsten Schuljahr genau das umgesetzt werden soll, weswegen wir im letzten Jahr auf die Straße gegangen sind:

Nicht nur werden die Klassen mit 2-4 SchülerInnen aufgestockt (dem Schulgesetz folgend), sondern zusätzlich soll eine weitere Klasse aufgemacht werden.

**Damit wird es 8 Züge in Jahrgang 7 geben!**

Dafür soll der häufig genutzte Computerraum aufgelöst werden, ohne dass ein möglicher Ersatz (z.B. individuelle Geräte für die einzelnen Kinder) schon verfügbar wäre.

Als wir letztes Jahr gegen genau so ein Vorhaben demonstriert haben, hatte Sie uns gebeten, uns erst an Sie zu wenden, bevor wir an die Öffentlichkeit gehen. Das tun wir hiermit:

**Wir Eltern sind nicht bereit, diese Maßnahme hinzunehmen.** Wir halten erfolgreiches Lernen unserer Kinder unter diesen Voraussetzungen für nicht möglich, geschweige denn einen Unterricht, der eine erfolgreiche Inklusion gewährleisten kann.

Das Kollegium ist durch das anstrengende letzte Schuljahr mit seinen Kräften am Ende. Mehr Schülerinnen und Schüler bedeuten: mehr Lärm und mehr Gedränge, fehlende Differenzierungsräume und voll gestopfte Klassen - völlig unzureichende, sanitäre Einrichtungen, eine noch vollere Kantine. Was soll die einzige Stadtteilschule im Viertel, die per se schon mit mehr sozialen Problemen zu kämpfen hat als die Gymnasien, noch aushalten?

Wussten Sie, dass die Klassenräume z.T. so klein sind, dass selbst bei halber Klassenstärke die Corona-Richtlinien nicht eingehalten werden können? Glauben Sie, dass diese Räume bei voller Klassenstärke einer Prüfung des Gesundheitsamts und der Feuerwehr stand halten würden?

Im Gesprächsprotokoll Ihres Treffens mit dem Vorstand des Elternrats vom 30.01.2020 ist festgehalten:

**„TOP 3.) 7 Züge ab Klasse 7, 6-Zügigkeit in 5 und 6 ist unsere Absicht.“** [Anm.: d.h. der BSB/ Schulaufsicht] (...)

Schon ein halbes Jahr später ist das Makulatur? ("Es hat niemand die Absicht, eine Mauer zu bauen.") Wie steht es um die Transparenz? Warum wurden wir als Elternrat nicht über diese Maßnahmen informiert?

**Wir fordern Sie auf, bitte überdenken Sie diesen Schritt!**

**Veranlassen Sie, dass Ihr Wort gilt und verzichten Sie auf die Einrichtung der achten 7. Klasse!**

Mit freundlichen Grüßen